

Rückert, Friedrich: 134. (1839)

1 Am letzten Tag des Jahrs blick' ich zurück aufs ganze,
2 Und leuchten seh' ich es gleich einem Gottesglanze.

3 Es war nicht lauter Licht, nicht lauter reines Glück,
4 Doch nicht ein Schatten blieb in meinem Sinn zurück.

5 Die Freuden blühn mir noch, die Leiden sind erblichen,
6 Und ins Gefühl des Danks ist alles ausgeglichen.

7 Ich gab mit Lust der Welt das beste was ich hatte,
8 Und freute mich zu sehn, daß sie's mit Dank erstatte.

9 Nichts beßres wünsch' ich mir, als daß so hell und klar,
10 Wie das vergangne, mir sei jedes künft'ge Jahr.

(Textopus: 134.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15929>)